

# HOL DAS MAXIMUM AUS DEINER STEUER

Mit **smartsteuer** ist Deine Steuererklärung einfach erledigt. Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von smartsteuer:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **ø1.432 €** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir **10 % Rabatt**.

Spar doppelt und hol Dir mit **smartsteuer** jetzt Deine Erstattung.

**10 % Rabatt**

**Dein Gutschein-Code:**

**2025SMARTGESPART**

Gleich einlösen auf [smartsteuer.de](https://smartsteuer.de)

# Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

**Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:**

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

**Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!**

**Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.**

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

**Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt  
auf smartsteuer!**

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie  
gleich doppelt!



Gleich einlösen auf [www.smartsteuer.de](http://www.smartsteuer.de)

1	Name																							
2	Vorname																							
3	Steuernummer						Ifd. Nr. der Anlage																	
<b>Ausländische Einkünfte und Steuern</b>																								
<b>Steuerpflichtige ausländische Einkünfte</b> , die in den Anlagen zur Einkommensteuererklärung enthalten sind und die im Quellenstaat nach dortigem Recht besteuert werden oder für die fiktive ausländische Steuern nach DBA anzurechnen sind – Anrechnung und Abzug ausländischer Steuern –																								
9																								
4	1. Staat / Spezial-Investmentfonds						10		2. Staat / Spezial-Investmentfonds						30		3. Staat / Spezial-Investmentfonds						50	
<b>Einkünfte</b>																								
(einschließlich der Einkünfte nach § 20 Abs. 2 AStG)																								
– bei mehreren Einkunftsarten: Einzelangaben bitte lt. gesonderter Aufstellung –																								
5	Einkunftsquellen						Einkunftsquellen						Einkunftsquellen											
6	Enthalten in Anlage(n) und Zeile(n)																							
Einkünfte (einschließlich der gemäß § 3 Nr. 40 und § 3c Abs. 2 EStG steuerfreien Teile sowie Teilfreistellungs beträge i. S. d. §§ 20, 21 InvStG)																								
7	07	EUR	– 27	EUR	– 47	EUR	–	EUR	–	EUR	–	EUR	–											
8	08	– 28	– 48	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–											
9	15	– 35	– 55	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–											
10	13	– 33	– 53	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–											
11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–											
<b>Anzurechnende ausländische Steuern</b>																								
EUR EUR EUR																								
12	09	– 29	– 49	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–											
13	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–											
Die Eintragungen in den Zeilen 14 bis 22 sind nur in der ersten Anlage AUS vorzunehmen.																								
<b>Pauschal zu besteuernde Einkünfte i. S. d. § 34c Abs. 5 EStG</b>																								
14	In Zeile 7 nicht enthaltene Einkünfte, für die die Pauschalierung beantragt wird												800	EUR	–									
<b>Hinzurechnungsbesteuerung nach den §§ 7 bis 12, 14 AStG</b> (in den Anlagen G, KAP, KAP-BET, L, S enthalten)																								
Hinzurechnungsbetrag lt. Feststellung des Finanzamts (zuzüglich der anzurechnenden ausländischen Steuern lt. Zeile 16)																								
EUR																								
15	Finanzamt und Steuernummer												Staat	801	–									
16	Auf Antrag nach § 12 Abs. 1 AStG anzurechnende ausländische Steuern lt. Feststellung												802	–										
17	Nach § 12 Abs. 3 AStG anzurechnende ausländische Steuern lt. Feststellung												803	–										
<b>Familienstiftungen nach § 15 AStG</b> (in den Anlagen G, KAP [Zeile 49], L, S, V enthalten)																								
Einkünfte einer ausländischen Familienstiftung, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen																								
Bezeichnung, Finanzamt und Steuernummer																								
18													818	EUR	–									
19	Auf Antrag nach § 15 Abs. 5 Satz 1 i. V. m. § 12 Abs. 1 AStG anzurechnende ausländische Steuern lt. Feststellung												819	–										
20	Nach § 15 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. § 12 Abs. 3 AStG anzurechnende ausländische Steuern auf Zuwendungen einer ausländischen Familienstiftung lt. Feststellung												820	–										
<b>Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG</b> (in den Anlagen G, S enthalten)																								
21	Inländische Einkünfte i. S. d. § 50d Abs. 10 EStG												824	EUR	–									
22	Anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG												825	EUR	Ct									

**Nicht nach DBA steuerfreie negative Einkünfte i. S. d. § 2a Abs. 1 EStG**

aus dem Staat	nach § 2a Abs. 1 Satz 1	noch nicht verrechnete Verluste 1985 bis 2019	nicht ausgleichsfähige Verluste / Gewinnminderungen 2020	enthalten in Anlage und Zeile	positive Einkünfte 2020	enthalten in Anlage und Zeile	Summe der Spalten 3, 4 und 6
1	2	3	4	5	6	7	8
31 1	Nr. <input type="text"/> ESIG	EUR	EUR				EUR
32 2	Nr. <input type="text"/> ESIG						
33 3	Nr. <input type="text"/> ESIG						
34 4	Nr. <input type="text"/> ESIG						
35 5	Nr. <input type="text"/> ESIG						

**Nach DBA steuerfreie Einkünfte / Progressionsvorbehalt**
**Einkünfte i. S. d. § 32b EStG** ohne steuerfreien Arbeitslohn lt. Anlage N Zeile 22 und / oder 24 sowie ohne Einkünfte lt. Zeile 45

aus dem Staat	aus der Einkunftsquelle	Einkunftsart	Einkünfte
36 1			810 EUR
37 2			811
38 3			812
39 4			813
40 5			814

41 Summe der ausländischen Kapitalerträge, die im Inland dem gesonderten Steuertarif nach § 32d Abs. 1 EStG unterliegen

817 EUR

In den Zeilen 36 bis 40 enthaltene

Gewinne aus gewerblichen Betriebsstätten, für die die Hinzurechnung nach § 2a Abs. 3

42 Satz 3 und Abs. 4 i. V. m. § 52 Abs. 2 Satz 3 und 4 EStG, § 2 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 2 AuslInvG 815 EUR

vorzunehmen ist

43 außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34b EStG, soweit nicht in Zeile 42 enthalten

816 EUR

44 Bei den in den Zeilen 36 bis 40 erklärten Einkünften handelt es sich in Zeile  um ein Steuerstundungsmodell i. S. d. § 15b EStG.

**Hinweis zu den Zeilen 36 bis 40:**

Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Mitteilung über die Höhe der in Deutschland steuerfreien Einkünfte an den anderen Staat. Einwendungen gegen eine solche Weitergabe bitte als Anlage einreichen.

**Einkünfte i. S. d. § 32b EStG i. V. m. privaten Veräußerungsgeschäften nach § 23 EStG**

aus dem Staat	aus der Einkunftsquelle	Einkünfte
45		826 EUR
46 X	Es wurden verbleibende negative Einkünfte nach § 10d EStG zum 31.12.2019 festgestellt.	
47	Die 2019 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2020 aus Zeile 45 soll wie folgt begrenzt werden:	

**Nach DBA steuerfreie negative Einkünfte i. S. d. § 2a Abs. 1 EStG**

aus dem Staat	nach § 2a Abs. 1 Satz 1	noch nicht verrechnete Verluste 1985 bis 2019	nicht ausgleichsfähige Verluste / Gewinnminderungen 2020	positive Einkünfte 2020	Summe der Spalten 3 bis 5	positive Summe lt. Spalt. 6 enthalten in Zeile
1	2	3	4	5	6	7
48 1	Nr. <input type="text"/> ESIG	EUR	EUR	EUR		
49 2	Nr. <input type="text"/> ESIG					
50 3	Nr. <input type="text"/> ESIG					
51 4	Nr. <input type="text"/> ESIG					
52 5	Nr. <input type="text"/> ESIG					

